

Liebe Kinder,

Erinnert Ihr Euch noch an Jeremia aus den letzten KiGos? Am Anfang war er ein Junge, später ein junger Mann, dann ein älterer Mann. Einer, der mit Gott geredet hat – Gott hat ihm die Worte in den Mund gelegt. Und Jeremia hat sie weitergesagt.

An einem Tag, sitzt Jeremia ganz allein am Bach. Er schaut auf das Wasser. Er denkt darüber nach, was alles geschehen ist in letzter Zeit. Er denkt an die letzte Woche, an den heutigen Tag.

Und plötzlich ist da etwas anders: Jeremia spürt Gottes Nähe. Ihm ist warm. Er schaut in die Wolken. Er schaut in den Himmel. Und dann hört er Gott, Gottes Stimme. Woher kommt sie? Von oben? Von der Seite? Oder aus seinem eigenen Herzen? – Das weiß Jeremia nicht. Aber er hört Gottes Stimme.

Diese Stimme sagt: „Jeremia ich habe ein ganz besonderes Geschenk für dich. Ich schenke dir einen Traum. Dieser Traum soll dich begleiten, dein ganzes Leben lang. Du wirst ihn nicht vergessen. Da ist mein Geschenk an dich.“

Und dann hat Jeremia diesen wunderbaren Traum. „Stell dir vor“, sagt Gott zu Jeremia, „stell dir vor: Du und ich. Wir beide stehen am Fluss. Stell es dir vor. Über dem Fluss ist in weiter blauer Himmel. Und am Himmel, da siehst du die Wolken. – Ich schenke dir ein Bild von der Zukunft. Du darfst sehen, wie es sein soll. Ich verspreche dir, es soll schön sein, richtig schön. – Stell dir vor du schaust jetzt zu einer Seite. Neben dem Fluss stehen viele Menschen, alte und junge. Manche kennst du. Wer steht denn da? Stell sie dir vor. Andere kennst du noch nicht. Es sind Menschen aus möglichen Ländern. Sie haben es alle gut zusammen. – Jetzt schau zur anderen Seite. Da siehst du ein Kind. Es weint. Aber schau, da Kind bleibt nicht allein. Da ist jemand, der es tröstet. Das Kind weint nicht mehr, es gibt keine Tränen mehr.

Und jetzt stell dir vor, wie alle Menschen am Fluss zusammen kommen. Die großen und die kleinen. Menschen, die du kennst und Fremde. Auch Menschen aus anderen Ländern. Alle sind ganz unterschiedlich. Aber kannst du sehen, das sie alle lächeln. Und mitten unter den Menschen bist du. Auch du lächelst. Und mitten unter den Menschen ist Gott. Mitten bei den Menschen. Alle feiern gemeinsam ein schönes, fröhliches Fest. Schau noch einen Moment hin. Freu dich an dem schönen Bild. So soll es sein“, sagt Gott.

„So wird es sein!“

Gebet:

Gott legt mir einen Traum ins Herz. Wenn der Traum wahr wird,
dann werde ich lachen und singen und tanzen und springen.

Gott legt mir einen Traum ins Herz. Wenn der Traum wahr wird,
muss niemand mehr allein sein.

Gott legt mir einen Traum ins Herz. Wenn der Traum wahr wird,
ist jeder Mensch zuhause, wo er sein möchte, und lebt in Frieden.

Gott legt mir einen Traum ins Herz. Wenn der Traum wahr wird,
muss niemand mehr weinen, ohne dass jemand kommt nun tröstet.

Gott legt mir einen Traum ins Herz. Wenn der Traum wahr wird,
leben alle Menschen wie in einer großen Familie auf der ganzen Welt.

Gott legt mir einen Traum ins Herz. Und Gott macht den Traum wahr. Amen.

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Zum Segen geben wir uns die Hände:

So wie wir uns an den Händen halten, hält uns Gott an seiner Hand. Keiner von uns ist allein. Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht über uns und gebe uns seinen Frieden. Amen.

Liebe Kinder,

unten auf dem Bild seht Ihr einen Fluss, ein paar Bäume. Noch ist alles langweilig und farblos. Was wäre Euer Traum von einer friedlichen Kinderwelt? Wie sah es in Jeremias Traum aus? Malt die Traumwelt unten fertig, so wie sie für Euch am schönsten ist. Vielleicht mit allen Euren Freunden? Mit einer Rutsche auf der alle Platz haben? Vergesst nicht von einer friedlichen Welt zu träumen und immer wieder ein kleines Stück daran zu bauen.

Eine gesegnete Woche
Eure Hilde

„KiGo to go“

30. Oktober 2021

Jeremias Vision

